

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Gremium:	Bau- und Umweltausschuss	Datum:	30.06.2020
Behandlung:	Entscheidung	Aktenzeichen:	G.Schmitz
Öffentlichkeitsstatus	öffentlich	Vorlage Nr.	G-0076/20/15-124
Sitzungsdatum:	03.06.2020	Niederschrift:	15/BU/012

Planung Baugebiete Innenstadt

Sachverhalt:

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende das Ingenieurbüro ISU, Herr Zimmermann. Herr Zimmermann erläutert dem Ausschuss das Bauleitplanverfahren und im Anschluss präsentiert er ausführlich die drei Bebauungsvorschläge:

1. „Auf Stockweg im Berg“
 - neben dieser Fläche befindet sich ein Industrie- und Gewerbegebiet
 - die Größe der einzelnen Grundstücke wird diskutiert
 - Herr Zimmermann macht dem Ausschuss den Vorschlag einen „Bebauungsplan-Entwurf“ zu fertigen, ohne die Grundstücke in der Mitte
 - ein Ausschussmitglied regt an evtl. mit einer Bauträgergesellschaft zusammenzuarbeiten, die entsprechend einzelne Grundstücke vermarktet, diese Idee wird im Ausschuss positiv gesehen
2. „Östlich des Antoniusweges“
 - die Grundstücksfläche gehört aktuell einem Privatmann, dieser ist aber auf die Stadt zugekommen, um die Fläche nach den üblichen Konditionen zu verkaufen
3. „Auf Kyllerhöh am Kreuz“
 - im Verhältnis der größte Vorschlag
 - der Vorschlag wird seitens der Ausschusses zur Kenntnis genommen, aber wird erst einmal als zu viel bzw. zu aufwendig angesehen

Im Anschluss an die Präsentation dankt der Vorsitzende Herrn Zimmermann für die Informationen.

Nach ausführlicher Diskussion im Ausschuss über die weitere Vorgehensweise in Sachen Bauleitplanverfahren bzw. Schaffung neuer Baugebiete in der Innenstadt ist folgender Beschluss gefasst worden.

Beschluss:

Der Ausschuss spricht sich für die Weiterverfolgung der Bebauungsvorschläge „Auf Stockweg im Berg“ und „Östlich des Antoniusweges“ im Verfahren nach § 13 b BauGB aus. Hier soll das zukünftige Verfahren mit dem Ingenieurbüro ISU weiterverfolgt werden. Zugleich soll der Bebauungsvorschlag „Auf Kyllerhöh am Kreuz“ außerhalb des vereinfachten Verfahrens mit einem sinnvollen Vorschlag weiterhin verfolgt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja: 6